



Klarstellung aus Rom: Der Vatikan zeigt dem „Synodalen Weg“ in Deutschland die Grenzen auf

Im Wortlaut die vom Heiligen Stuhl veröffentlichte Erklärung

28. Juli 2022

Autor:

Quelle:
Vatican News

Erstveröffentlichung:
21. Juli 2022

Klarstellung aus Rom: Der Vatikan zeigt dem „Synodalen Weg“ in Deutschland die Grenze auf

Vatikan veröffentlicht Erklärung: Der „Synodale Weg“ in Deutschland sei „nicht befugt“, „die Bischöfe und die Gläubigen zur Annahme neuer Formen der Leitung und neuer Ausrichtungen der Lehre und der Moral zu verpflichten“. Die Erklärung des Vatikans betont, Vorschläge des „Synodalen Weges“ sollen in den synodalen Prozess der Weltkirche einfließen.

Wir dokumentieren die vatikanische Erklärung im offiziellen Wortlaut:

Zur Wahrung der Freiheit des Volkes Gottes und der Ausübung des bischöflichen Amtes erscheint es notwendig klarzustellen: Der „Synodale Weg“ in Deutschland ist nicht befugt, die Bischöfe und die Gläubigen zur Annahme neuer Formen der Leitung und neuer Ausrichtungen der Lehre und der Moral zu verpflichten.

Es wäre nicht zulässig, in den Diözesen vor einer auf Ebene der Universalkirche abgestimmten Übereinkunft neue amtliche Strukturen oder Lehren einzuführen, welche eine Verletzung der kirchlichen Gemeinschaft und eine Bedrohung der Einheit der Kirche darstellen würden. In diesem Sinne rief der Heilige Vater in seinem Schreiben an das pilgernde Volk Gottes in Deutschland in Erinnerung: „Die Weltkirche lebt in und aus den Teilkirchen, so wie die Teilkirchen in und aus der Weltkirche leben und erblühen; falls sie von der Weltkirche getrennt wären, würden sie sich schwächen, verderben und sterben. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, die Gemeinschaft mit

dem ganzen Leib der Kirche immer lebendig und wirksam zu erhalten”¹. Daher ist es wünschenswert, dass die Vorschläge des Weges der Teilkirchen in Deutschland in den synodalen Prozess, auf dem die Universalkirche unterwegs ist, einfließen mögen, um zur gegenseitigen Bereicherung beizutragen und ein Zeugnis der Einheit zu geben, mit welcher der Leib der Kirche seine Treue zu Christus, dem Herrn, bekundet.

¹ FRANZISKUS, Schreiben an das pilgernde Volk Gottes in Deutschland, 9.

Überschrift und Vorspann dieses Textes sind redaktionelle Einfügungen.